



## NORI-Angebot im Bereich RZG

Geografie und Geschichte sind neu im Fachbereich Räume, Zeiten, Gesellschaften zusammengefasst. Die jeweiligen Perspektiven sind in je eigenen Kompetenzbereichen aufgeführt. Wo möglich, werden räumliche und zeitliche Perspektiven zueinander in Bezug gesetzt. Im Bereich 7 des NORI-Programms finden Sie unter den Ergänzenden Fachweiterbildungen die folgenden zwei Weiterbildungskurse. Beides sind sogenannte Planungskurse und befassen sich mit den Jahresplanungen 7.- 9. Schuljahr des jeweiligen Fachbereichs.

Kursnummer 72.38.01: 11.09.2017; 18.09.2017

### Einen Jahresplan Geografie nach Lehrplan 21 machen – aber wie?

Welche **Ziele** verfolgt diese Weiterbildung:

Erstellen eines Drei-Jahres-Planes nach den Vorgaben des LP21 für den Geografieunterricht, Kennen lernen der aktuellen Lehrmittel, die LP21-kompatibel sind.

Wie sehen die **Inhalte** aus:

- Kennen lernen des LP21 Bereich «Räume, Zeiten, Gesellschaften» - RZG1 bis RZG4 (Geografie),
- Herausarbeiten der Forderungen, die der Lehrplan 21 an eine Jahresplanung stellt,
- Vergleich mit den eigenen Jahresplanungen nach dem alten Lehrplan,
- Erarbeiten einer individuell passenden Jahresplanung 7. -9. Schuljahr (Nutzung eines «Baukastensystems», eines modularen Aufbaus),
- Kennenlernen von Möglichkeiten der Nutzung eines aktuellen Lehrmittels für die Gestaltung des Unterrichts.

Kursnummer 72.38.02: 14.03.2018; 21.03.2018

## **Planen von Geschichtsunterricht nach LP21**

– bisherige Grundlagen und Transfer in kompetenzorientierten Unterricht mit dem Lehrmittel „zeitreise“ und dem Obwaldner Themenheft

### **Ziel des Weiterbildungskurses:**

Bisherige Grundlagen und Transfer in kompetenzorientierten Unterricht mit dem Lehrmittel "zeitreise" und dem Obwaldner Themenheft.

### **Kursinhalte und -ziele:**

- Bisherige Planungsüberlegungen und -grundlagen für den Geschichtsunterricht werden analysiert und diskutiert,
- Die Rahmenbedingungen für die Planung von Geschichtsunterricht nach dem neuen Lehrplan 21 werden thematisiert; dabei werden schwerpunktmässig die Anforderungen an einen kompetenzorientierten Unterricht fokussiert,
- Anhand konkreter Beispiele aus dem Lehrmittel "zeitreise" und dem Obwaldner Themenheft werden Konsequenzen und Möglichkeiten für die neue Planung von kompetenzorientiertem Geschichtsunterricht ausgelotet und diskutiert,
- Bisherige individuelle Planungsgrundlagen sollen von allen Teilnehmenden möglichst effizient und zielführend in die neuen Unterrichtsvorgaben transferiert und umgesetzt werden können.